

## Unternehmen und Armut



Brian Griffiths/Kim Tan

**Unternehmen**

**Armutsbekämpfung**

Edition Wortschatz. 64 Seiten.

10 €

Fast drei Milliarden Menschen leben von nicht einmal zwei US-Dollar am Tag. Die Einkommensschere geht immer weiter auseinander. Es scheint, als habe die staatlich organisierte Entwicklungshilfe versagt. Viele der Hilfgelder versickern in undurchsichtigen Kanälen. Die beiden Autoren sind nicht generell gegen Entwicklungshilfe. Sie sehen in der Erhöhung staatlicher Hilfe bei der Armutsbekämpfung jedoch kein Allheilmittel. Sie argumentieren für einen verstärkten Aufbau von Unternehmen, weil diese wesentlich zur Verringerung der Armut beitragen können. Die Beispiele China und Indien zeigten, dass sich Armut reduzieren lasse. Die Vergabe von Mikrokrediten an Arme sei ein erster Schritt. Anhand einiger Fallstudien wird gezeigt, dass *Social Venture Capital* eine neue Anlageform sein kann, um das Wachstum kleiner und mittlerer Unternehmen in Entwicklungsländern zu fördern.

■ Ludwig Watzal